

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung Oldendorf am 17.01.2023.

Ort: Dorfhaus, Dreschkamp 1, Oldendorf

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:31 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Bürgermeister Helmut Seifert

Gemeindevertreter/in

Matthias Denninger

Susanne Dragovelic

Nils Kay

Dr. Burghard Rocke

Dorothea Schmitt

Heiko Schmitt

Andrea Schulz

Peter Seefeldt

Volker Staats

Protokollführer/-in

LVB Mathias Siebenborn

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter/in

Volker Ruß

- entschuldigt -

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren mit Einladung vom 06.01.2023 zu Dienstag, den 17.01.2023, zu 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Die Sitzung war öffentlich.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Bürgermeister Seifert, die Tagesordnung um einen weiteren Tagesordnungspunkt „Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023“ zu erweitern.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür

Der TOP wird in die Tagesordnung unter laufender Nummer 6 eingefügt, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Ferner wird beantragt, den nunmehr unter TOP 7 vorgesehenen Tagesordnungspunkt „Photovoltaik-Freiflächenanlagen im Gemeindegebiet“ in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde (max. 30 Minuten)
- 3 Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 06.12.2022
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Bericht der Verwaltung zur Ausführung von Beschlüssen
- 6 Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

Nicht öffentlicher Teil

- 7 Photovoltaik-Freiflächenanlagen im Gemeindegebiet; Zustimmung zum Abschluss eines Mietvertrages sowie einer Optionsvereinbarung
Vorlage: Old/BA/536/2023

Öffentlicher Teil

- 8 Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Seifert begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

TOP 2: Einwohnerfragestunde (max. 30 Minuten)

Folgende Themen werden unter diesen Tagesordnungspunkt behandelt.

2.1

Im Gemeindegebiet ist in weiten Teilen die Straßenbeleuchtung ausgefallen. Es wird angefragt, wann mit einer Reparatur gerechnet werden kann. Bürgermeister Seifert teilt hierzu mit, dass nach ersten Erkenntnissen ein Kurzschluss vorliegt. Eine Fachfirma wurde mit der Reparatur beauftragt.

2.2

Eine im Bereich Bekhof hergestellte Überfahrmöglichkeit zu einer landwirtschaftlichen Fläche ist den Angaben eines Bürgers zufolge in zu geringer Breite ausgeführt worden. Der Bauausschussvorsitzende, Heiko Schmitt, führt hierzu aus, dass die Überfahrt in vergleichbarer Breite wie in anderen Fällen hergestellt worden ist. Eine Verbreiterung der hergestellten Überfahrt ist nicht ohne weiteres möglich. Zu bedenken ist ferner, dass bei Realisierung der geplanten Photovoltaik-Freiflächenanlagen die Zufahrten durch den Investor neu hergestellt werden. Herr Schmitt schlägt vor, die Angelegenheit im Rahmen eines Ortstermins am 19.01.23 gemeinsam zu erörtern.

2.3

Auf Nachfrage eines Bürgers wird mitgeteilt, dass im Bereich Achter Hoef Tiefbaumaßnahmen durchgeführt werden, um den dort vorhandenen Schmutzwasserkanal zu sanieren. Soweit durch die Baumaßnahmen Verkehrsbehinderungen ausgelöst werden sollten, bittet Herr Denninger, die Baufirmen direkt anzusprechen.

2.4

Auf Nachfrage teilt Bürgermeister Seifert mit, dass in Oldendorf keine allgemeine Leinenpflicht für Hunde angeordnet ist. Davon unberührt bleiben die allgemeinen gesetzlich festgelegten Anleinepflichten aus dem Hundegesetz, dem Landeswaldgesetz sowie dem Landeswassergesetz.

2.5

Ein Bürger weist auf Verschmutzungen durch Farb- und Putzmittelreste im Regenwassergraben im Bereich Alte Landstraße hin. Bürgermeister Seifert teilt mit, dass die Einleitungsstelle trotz Suche nicht gefunden und somit ein Verursacher derzeit noch nicht ermittelt werden konnte.

2.6

Ein Bürger bittet um Angabe der Gründe, die zum Austritt des Bürgermeisters aus der FWV geführt haben. Hierzu wird mitgeteilt, dass bereits in der Sitzung vom 06.12.22 unter TOP 16.2 mitgeteilt wurde, dass Herr Seifert seine Fraktion aus persönlichen Gründen verlassen hat.

TOP 3: Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 06.12.2022

Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 06.12.2022 werden nicht erhoben.

TOP 4: Bericht des Bürgermeisters

Zum Bericht des Bürgermeisters wird auf die Anlage zur Niederschrift verwiesen.

TOP 5: Bericht der Verwaltung zur Ausführung von Beschlüssen

LVB Mathias Siebenborn berichtet über die folgenden Beschlussfassungen:

5.1

Die Bekanntmachung zum Bebauungsplan Nr. 15 hinter den Höfen der Gemeinde Oldendorf für das Gebiet nördlich des Baugebietes Kaiserberg, westlich der Dorfstraße und der Straße Dreschkamp sowie südlich des Industrieweges wurde am 27.12.2022 bekanntgemacht.

5.2

Die Beschlussfassung über die Erhebung von Gebühren für die zentrale Niederschlagswasserbeseitigung wurde zwischenzeitlich bekanntgemacht und ist in Kraft getreten.

5.3

Der Beschluss über die Zustimmung zur Übertragung hinsichtlich der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung der Gemeinde Oldendorf mit der Stadt Wilster wurde dem zuständigen Kommunalservice mittlerweile mitgeteilt.

5.4

Der in der Sitzung am 06.12.2022 gefasste Beschluss zum Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 wird in der heutigen Sitzung erneut beraten, so dass zu diesem Tagesordnungspunkt bislang noch keine weitere Ausführungen vorliegen.

5.5

Zur Bildung eines Wahlvorstandes und Bestimmung eines Wahlraumes für die Gemeinde- und Kreiswahl am 14. Mai 2023 wird ausgeführt, dass die Wahlhelfer voraussichtlich Ende Januar schriftlich in ihr Amt berufen werden.

TOP 6: Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

Im Rahmen der Sitzung vom 06.12.2022 hat die Gemeindevertretung den Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 mit Ergebnisplan, Finanzplan, Investitionsplan und Stellenplan beschlossen.

Die Gemeinde Oldendorf plant die Erneuerung von überlasteten Niederschlagswasserkanälen in den Bereichen *Alte Landstraße, Fasanenweg und Hilgenkamp*. Vorgesehen ist die Gesamtvergabe an eine Baufirma sowie die Ausführung „in einem Zuge“. Die entsprechenden Haushaltsmittel wurden im Haushaltsplan 2023 – *wie auch in der mittelfristigen Finanzplanung* – berücksichtigt. Die Ausschreibung soll zeitnah nach Inkrafttreten der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 erfolgen.

Gemäß § 84 Abs. 1 GO dürfen Verpflichtungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren nur eingegangen werden, wenn der Haushaltsplan hierzu ermächtigt. Gemäß § 77 Abs. 2 Nr. 1d GO wird der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen (*Verpflichtungsermächtigungen*) in der Haushaltssatzung festgesetzt.

Aufgrund des Umfangs der Kanalbaumaßnahme geht die Gemeinde eine Verpflichtung ein, welche auch künftige Haushaltsjahre belasten wird.

Folglich bedarf es der Festsetzung einer Verpflichtungsermächtigung in der Haushaltssatzung.

LVB Mathias Siebenborn erläutert hierzu, dass durch einen redaktionellen Fehler im Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Oldendorf für das Haushaltsjahr 2023 unter § 2 Ziffer 2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung von 1.050.000 Euro bislang nicht ausgewiesen wurde. Zur Berichtigung ist es notwendig, hierzu einen erneuten Beschluss zu fassen, sowie den vorangegangenen Beschluss aufzuheben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Oldendorf beschließt,

1. die Aufhebung des Beschlusses über den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023 vom 06.12.2022
2. den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür

TOP 8: Mitteilungen und Anfragen

8.1

Am 13.02.2023 tagt der Amtsausschuss im Dorfhaus in der Gemeinde Oldendorf.

8.2

Bürgermeister Seifert gibt verschiedene Termine bekannt. Details können der Anlage entnommen werden.

8.3

Seit Dezember 2022 wird aus technischen Gründen, die kurzfristig nicht behoben werden können, das Abwasser der Gemeinde Oldendorf mit einer provisorischen Steuerung in das Klärwerk Itzehoe gepumpt. Die Instandsetzung wird voraussichtlich im Sommer diesen Jahres erfolgen.

.....
Bürgermeister Helmut Seifert
Vorsitzender

.....
LVB Mathias Siebenborn
Protokollführer